

Vorlage für die Sitzung Gemeinderat	Sitzungsvorlage SV/107/2015	Az.: 047.12
Datum der Sitzung 15.12.2015	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	Beschlussart Entscheidung



## **Neuvergabe der Amtsblattproduktion und Kündigung der bestehenden Vereinbarung**

Seit dem 01.05.2006 besteht zwischen der Gemeinde Berglen und der Würth Medien GmbH & Co. KG eine Vereinbarung über die Produktion des Amtsblattes der Gemeinde Berglen.

Der Bezugspreis für das Amtsblatt betrug zuletzt 24,00 Euro im Jahr. Der Würth Verlag kündigte inzwischen an, dass der jährliche Preis ab dem 01.01.2016 um 4,00 Euro auf 28,00 Euro erhöht wird. Dies wird insbesondere mit steigenden Kosten durch das Mindestlohngesetz begründet. Aus der Bevölkerung wurde bei der im Jahr 2013 durchgeführte Bürgerumfrage zur Öffentlichkeitsarbeit mehrmals der Wunsch nach einem kostenfreien Amtsblatt geäußert.

In den letzten Monaten hat sich die Gestaltung des Amtsblattes sowohl auf der Titelseite, als auch im Innenteil, deutlich verschlechtert. Bei jeder Ausgabe müssen Korrekturen und Nacharbeiten vorgenommen werden. Der Aufwand für die Gemeindeverwaltung hat sich dadurch stark erhöht. Eine weitere Zusammenarbeit mit dem Würth-Verlag wird aus Sicht der Gemeindeverwaltung deshalb nicht mehr angestrebt.

Im Oktober 2015 fand zwischen den Geschäftsführern der Druckerei Grübel, Herrn Gustav Stürner und Herrn Wolfgang Veicht, sowie der Gemeindeverwaltung ein unverbindliches Gespräch bezüglich einer möglichen Neuvergabe der Amtsblattproduktion statt.

Die Druckerei Grübel produziert bereits seit mehreren Jahren die Mitteilungsblätter von Waiblingens Teilort Beinstein, der Gemeinde Kernen im Remstal und der Stadt Weinstadt. In allen Orten findet eine für die Bürgerschaft kostenlose Vollverteilung statt. Zudem arbeitet die Druckerei auch an einer digitalen Lösung für die Mitteilungsblätter. Dadurch soll es möglich sein, ein Mitteilungsblatt als E-Paper abzurufen.

Bisher entstehen der Gemeinde für die Amtsblattproduktion nur Kosten, wenn das Jahresvolumen an Seitenkontingent überschritten wird. Bei einer Vollverteilung müsste die Gemeinde jedoch ggf. einen höheren finanziellen Anteil übernehmen, da keine Abonnementgebühren erhoben werden.

Am 30. November 2015 hat die Druckerei Grübel ein Angebot (s. Anlage) für die Produktion des Amtsblattes mit Vollverteilung erstellt. Das Ausfallrisiko für die Gemeinde Berglen würde 350,00 Euro (netto) pro Ausgabe (jährlich 16.800,00 Euro) betragen. Bei der Berechnung wird ein Mindestanzeigenaufkommen von über drei vollen Seiten pro Ausgabe von Seiten der Druckerei Grübel auf eigenes finanzielle Risiko zugesichert. Werden mehr Anzeigen generiert, wirkt sich dies mindernd auf das Ausfallrisiko der Gemeinde aus. Sollten durchschnittlich vier Anzeigenseiten oder mehr akquiriert werden können, hätte die Gemeinde Berglen, trotz kostenloser Vollverteilung für die gesamte Bürgerschaft, wie bisher nur Kosten im Falle einer Überschreitung des Jahreskontingentes zu übernehmen. Die Mittel für das maximale Ausfallrisiko sind im Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2016 berücksichtigt.

Im Hinblick auf die anstehende Preiserhöhung für die Abonnenten und aufgrund des in den letzten Monaten entstandenen Mehraufwands durch Nacharbeiten wird von Seiten der Gemeindeverwaltung empfohlen, die bisherige Vereinbarung über die Produktion des Amtsblattes mit der Würth Medien GmbH & Co. KG zu kündigen und das Angebot der Druckerei Grübel vom 30.11.2015 anzunehmen.

Vom Redaktionssystem stehen für die Gemeindeverwaltung und die Vereine bzw. Organisationen im Falle eines Wechsels keine größeren Umstellungen an, da die Produktionsabfolge mit dem bisherigen System vergleichbar ist.

Die Kündigungsfrist für die bestehende Vereinbarung beträgt sechs Monate zum Monatsende und könnte damit zum 30.06.2016 gekündigt werden.

### **B e s c h l u s s v o r s c h l a g :**

**Die Verwaltung wird ermächtigt, die Vereinbarung mit der Firma Würth Medien GmbH & Co. KG fristgerecht zum 30.06.2016 zu kündigen und das Angebot der Druckerei Grübel vom 30.11.2015 anzunehmen. Die neue Vereinbarung soll mit einem Beginn zum 01.07.2016 abgeschlossen werden.**

Verteiler:

1 x Bürgermeister  
1 x Hauptamt